

5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung und Umsetzung der Beschlüsse
6. Bericht aus den Sitzungen des Amtsausschusses, aus den Verbänden und Zweckverbänden und sonstigen Ausschüssen durch die jeweilig gewählten Vertreter der SVV
7. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 7. Oktober 2021.
8. Anfragen der Stadtverordneten
9. Einwohnerfragestunde 1. Teil (rd. 15 min.)
10. Vorstellung Deutsche Glasfaser (rd. 10 min.)
Gast: Herr Kölling
14. **Br-30-251/21** Kita „Hasenbande“ - Mehrkosten Außenanlagen (rd. 10 min.)
Beschlussvorlage
15. **Br-10-264/21** Entscheidung zum Einwohnerantrag bezüglich der
Beschlussvorlage Entwicklung neuer Wohnbauflächen hinter der Gartenstraße in
der Stadt Brück (rd. 10 min.)
11. **Br-00-250/21** Besetzung der Ausschüsse (rd. 5 min.)
Beschlussvorlage
12. **Br-00-256/21** Neufassung der Entschädigungssatzung für die Stadt Brück
Beschlussvorlage (rd. 5 min.)
13. **Br-20-255/21** Investitionskredit (rd. 5 min.)
Beschlussvorlage
16. **Br-30-257/21** Wirtschaftsplan 2022 für kommunale, durch die WVG
Beschlussvorlage Joachimsthal verwaltete Objekte (rd. 10 min.)
17. **Br-00-252/21** Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung und der
Mitteilung Ausschüsse der Stadt Brück für das Jahr 2022 (Version 2) (rd.
5 min.)
18. **Br-30-253/21** 1. Änderung Flächennutzungsplan Borkheide – Beteiligung
Beschlussvorlage Nachbargemeinde am Entwurf (rd. 5 min.)
19. **Br-30-258/21** Umsetzung vom Beschluss Br-30-87/20 vom 28.05.2020
Beschlussvorlage Fassadenanstrich sowie elektrischer Instandsetzungs- und
Malerarbeiten im Hausflur Marktstraße 3 in Brück, OT
Neuendorf (Antrag der SPD-Fraktion) (rd. 10 min.)
20. **Br-30-259/21** Gebietsänderungsvertrag über den Zusammenschluss der
Beschlussvorlage Stadt Brück mit der Gemeinde Baitz und der Gemeinde
Neuendorf - Umsetzung von Investitionen (Antrag SPD-
Fraktion) (rd. 10 min.)
21. **Br-30-260/21** Festschreibung von Planungsleistungen für die Sanierung und
Beschlussvorlage der Gestaltung vom Wohnumfeld in Brück OT Neuendorf,
Marktstraße im Haushalt 2022. (Antrag SPD-Fraktion) (rd. 10
min.)
22. **Br-30-261/21** Umsetzung der Beschlüsse N-10-124/01 und Br-10-601/01 -
Beschlussvorlage Gebietsänderungsvertrag über den Zusammenschluss der
Stadt Brück mit der Gemeinde Baitz und der Gemeinde
Neuendorf Erhalt des kulturellen und gesellschaftlichen
Lebens im OT Neuendorf (Antrag SPD-Fraktion) (rd. 10 min.)
23. Einwohnerfragestunde 2. Teil (rd. 15 min.)

II. Nichtöffentlicher Teil

Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der BM eröffnet um 19.02 Uhr die Sitzung.

zu TOP 2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der BM stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit, aufgrund der Anwesenheit von elf Stadtverordneten fest.

zu TOP 3. Feststellung der Tagesordnung

Der AD erklärt, dass die Anträge der SPD Fraktion zu TOP 19 bis 22 fristgerecht eingegangen seien, jedoch die Beschlussvorlagen krankheitsbedingt nicht erstellt werden konnten. Herr Schiffmann als Antragsteller kritisiert die Vorgehensweise.

Herr Baitz von der Fraktion „ProBrück“ stellt den Antrag TOP 14 (Br-30-251/21 - Kita „Hasenbande“ - Mehrkosten Außenanlagen) und TOP 15 (Br-10-264/21 Entscheidung zum Einwohnerantrag bezüglich der Entwicklung neuer Wohnbauflächen hinter der Gartenstraße in der Stadt Brück) vorzuziehen und nach TOP 10 (Vorstellung „Deutsche Glasfaser“) zu behandeln. Den Gästen wird zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten das Wort erteilt. Abstimmung zum Antrag: (11 / 11 / 0 / 0) Antrag angenommen

Anwesende	:11
Ja-Stimmen	:11
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen mit Änderungen

zu TOP 4. Information zu wesentlichen Angelegenheiten der Stadt und Beschlusskontrolle

Der AD informiert zur Eröffnungs- und Übergabeveranstaltung der B246 OD Gömnigk. Es wurden kleinere Mängel aufgenommen. Außerdem stehen die Ersatzpflanzungen der Bäume noch aus, welche im Frühjahr erfolgen werde.

Weiterhin verliest der AD eine Information vom 18.11.2021 zum Stand des Multifunktionalen Erweiterungsbaus:

Schulgebäude:

Aktuell erfolgt der Einbau der Einbaumöbel. Die Metallbauarbeiten (Geländer Innen- und Außentreppe) werden in der ersten Dezember Woche durchgeführt. Die baulichen Maßnahmen sind ca. zu 95 % abgeschlossen. Einige Restarbeiten müssen aufgrund von Lieferschwierigkeiten im Januar 2022 erfolgen.

Außenanlagen:

Derzeit wird die Zufahrt der Grundschule und die Zaunanlage gebaut. Die archäologische Begleitung ist abgeschlossen. Im Dezember werden die Tiefbauarbeiten einschließlich

Ausstattung (z.B. Fahrradständer, Mülleimer, Bänke) abgeschlossen sein. Im Dezember erfolgen auch die Pflanzarbeiten der Bäume und Sträucher in den Nebenanlagen. Die baulichen Maßnahmen sind ebenfalls zu ca. 95 % abgeschlossen.

Nach aktuellem Stand und vorbehaltlich aller notwendigen Freigaben durch die entsprechenden Genehmigungsbehörden, könnte die Inbetriebnahme voraussichtlich im Februar 2022 erfolgen.

Weitere Informationen des BM:

- Rückzug der Edeka Gruppe aus dem Projekt Ansiedlung eines Marktes am Bahnhof Brück
- Weihnachtsmarkt wird pandemiebedingt nicht stattfinden
- Sanierungsarbeiten des neuen Hallenbodens durch Fördermittel ist abgeschlossen

Der AD ergänzt den Hintergrund des Rückzuges der Edeka Gruppe. Die notwendige Linksabbiegerspur aus Richtung Zentrum sei nicht umsetzbar, somit sei die Errichtung eines Marktes an diesem Ort nicht realisierbar. Die Edeka Gruppe suche einen Ersatzstandort in der Stadt Brück.

zu TOP 5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung und Umsetzung der Beschlüsse

Der AD verliest die Beschlusskontrolle vom 7.10.2021 und gibt die Beschlüsse aus der vergangenen Sitzung bekannt.

zu TOP 6. Bericht aus den Sitzungen des Amtsausschusses, aus den Verbänden und Zweckverbänden und sonstigen Ausschüssen durch die jeweilig gewählten Vertreter der SVV

Es fanden keine Sitzungen statt.

Um 19.13 Uhr kommt Frau Willig zur Sitzung hinzu. Nun sind zwölf Stadtverordnete anwesend.

zu TOP 7. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 7. Oktober 2021

Einwände liegen nicht vor.

zu TOP 8. Anfragen der Stadtverordneten

Es liegen mehrere Anfragen von Herrn Dr. Klenke zu den Beschlussvorlagen Br-00-250/21 Besetzung der Ausschüsse (TOP 11) und B-30-257/21 Wirtschaftsplan 2022 für kommunale, durch die WVG Joachimsthal verwaltete Objekte (TOP 16) vor, welche zu den Tagesordnungspunkten beantwortet werden.

Weitere Anfragen:

Br / 25 / 2021 von Herrn Baitz zur Moosentfernung. Hier liegt eine Teilantwort vor. Sobald die vollständige Antwort vorliegt, werde diese an alle Stadtverordnete weitergeleitet.

Br / 26 / 2021 von Herrn Dr. Klenke bezüglich der Holzfassade multifunktionaler Erweiterungsbau wird verlesen.

Br / 27 / 2021 von Frau Pesch-Kolarczyk zum Entwurf Fassadenbeschriftung wird ebenfalls verlesen. Die Stadtverordneten erhalten die Anfragen im Nachgang der Sitzung per E-Mail.

Der AD teilt mit, dass weitere Fragen von Herrn Schiffmann (SPD Fraktion) am 29.9.2021 im Zuge der Vorbereitung zur Investitionsplanung 2022 gestellt wurden. Er verliest die Antworten der Kämmerei:

Frage: Welche Investitionen konnten nicht umgesetzt werden? Antwort: Der Haushaltsvollzug wird regelmäßig in den unterjährigen Berichten dargestellt und in den Jahresrechnungen, die sich derzeit für die Jahre 2018 und 2020 in Bearbeitung befinden. Zudem informiert die Amtsverwaltung regelmäßig in den Ausschusssitzungen und in der SVV über den Stand und den Vollzug wesentlicher Investitionsvorhaben.

Frage: Was passiert mit den nicht abgerufenen Investitionsmittel und Investitionszielen inkl. Fördermittel nach dem 31.12.2021? Antwort: Die im laufenden Haushaltsjahr nicht verwendeten Finanzmittel verbleiben im Zahlungsmittelbestand. Ausgabeermächtigungen für Investitionen werden bis zur Fertigstellung in die Folgejahre übertragen. Die Verwendung etwaiger Fördermittel richtet sich nach den Festlegungen des Fördermittelbescheides.

Frage: Welche realistische Kapazitäten gibt es für zu planende Investitionen im Jahr 2022, inkl. der in das Jahr 2022 zu übernehmenden Investitionsziele aus dem Jahr 2021? Bei dieser Frage ist die personelle Situation in der Amtsverwaltung zu beachten! Antwort: Den Stadtverordneten ist ein Haushaltsentwurf mit Investitionsmaßnahmen für 2022 und Folgejahre im Oktober 2021 übergeben worden. Dieser Entwurf wurde im AFSV beraten.

zu TOP 9. Einwohnerfragestunde 1. Teil (rd. 15 min.)

Ein Einwohner spricht mehrere Sachverhalte an und bittet um Bearbeitung:

- Der wilde Weg am Pavillon wurde für die Badesaison als Zufahrt benutzt. Nun bittet er darum den Weg wieder mittels eines Steines zu versperren und die Durchfahrt zu schließen.
- Die gepflanzte Hecke, welche bereits einmal neugepflanzt wurde, benötige eine bessere Bewässerung bzw. müsse wiederholt neugepflanzt werden, da die Hecke vertrocknet sei.
- An der Verlängerung der Straße „An der Plane“ in Richtung Sportplatz fehle eine Straßenbeleuchtung.
- Für mutmaßlich Waldarbeiten am R1 wurden die Poller weggenommen. Er bittet diese wieder aufzustellen.
- Es wurde ein „Partnerschaftsbaum“ für die Städtepartnerschaft mit Spisska Bela im Amtspark gepflanzt. An diesem sollte ein entsprechendes Schild angebracht werden, was bisher nicht erfolgt sei.

Der BM erklärt den Sachstand zu den fehlenden Pfosten. Hierzu gebe es einen Beschluss durch der Stadtverordneten. In der Vergangenheit habe es vermehrt teils schwere Unfälle an den Stellen gegeben, daher wurden die Poller entfernt. Alternativen werden erarbeitet. Der AD ergänzt, dass in jedem Fall der Rettungsweg für Feuerwehr und Rettungsdienst sichergestellt sein muss.

Herr Schiffmann hat in den vergangenen Jahren bereits des öfteren an die offenen Meliorationsschächte erinnert, welche weiterhin eine Unfallgefahr darstellen. Hier sollte Abhilfe über die Wasser- und Bodenverbände geschaffen werden.

zu TOP 10. Vorstellung Deutsche Glasfaser (rd. 10 min.) Gast: Herr Kölling

Herr Kölling stellt sich und das Unternehmen vor. Er spricht über die Herangehensweise zur Erschließung der Haushalte mit Glasfaser und stellt die Tarife vor.

Der BM weist darauf hin, dass der geförderte Breitbandausbau des Landkreises nicht beeinträchtigt werde und nur die Bereiche übernommen werden würden, welche nicht

erschlossen seien.

Herr Semlow fragt nach wie viele Anbieter zur Verfügung stehen und welche Kündigungsfristen bestünden. Wie viele Anbieter zur Verfügung stehen, kann nicht beantwortet werden. Es gelten die gesetzlich vorgeschriebenen Kündigungsfristen.

Frau Pesch-Kolarczyk verlässt für fünf Minuten die Sitzung und ist zum nächsten Tagesordnungspunkt wieder anwesend.

Der AD spricht die weitere Vorgehensweise an. Der vorgelegte Vertrag werde als Entscheidungsvorlage in der nächsten Beratungsfolge behandelt.

zu TOP 14. Kita „Hasenbande“ - Mehrkosten Außenanlagen (rd. 10 min.)
Br-30-251/21
 Beschlussvorlage

Herr Boost und Frau Mehl vom Träger der Kita „Hasenbande“ sowie Frau Büchner vom Planungsbüro Lange sind zu diesem Tagesordnungspunkt anwesend.

Herr Boost stellt das bisherige Verfahren vor und erklärt den Mehraufwand.

Einige Stadtverordnete bemängeln die späte Kommunikation, da die Maßnahme bereits im Bau sei, jedoch vorher schon die Preise bekannt seien. Das Planungsbüro erklärt, dass die Kosten aufgrund von längeren Bearbeitungszeiten sowie Kostenerhöhungen gestiegen seien. Zudem seien unvorhergesehene Maßnahmen erforderlich, wie z. B. Grenzfeststellung, Errichtung behinderten gerechter Parkplatz.

Es wird festgestellt, dass die Summe in der Vorlage nicht korrekt sei und die Vermessungskosten in Höhe von 2,5T€ fehlen. Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 24.951,50 €.

Frau Willig bittet zukünftig um mehr Transparenz und rechtzeitige Kommunikation.

Herr Baitz stellt den Antrag die Summe im zweiten Satz um die Mehrkosten von 2,5 T€ von 22.450 € auf **24.950 €** zu erhöhen und **Punkt 6.1 Vermessungskosten** mit aufzunehmen.
 Abstimmung über den Antrag: (12 / 12 / 0 / 0) (Anwesende / Ja / Nein / Enthaltung) Antrag angenommen

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt mit dem Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Potsdam-Mittelmark-Fläming, als Träger der Kita "Hasenbande", eine gesonderte Vereinbarung über die Mehrkosten zur Sanierung des Spielplatzes sowie zur Neugestaltung der Außenanlage der Kita abzuschließen.

Die Stadt Brück trägt i. S. d. § 16 Abs. 3 KitaG die Kosten in Höhe von bis zu **24.950 €** zusätzlich zu dem bisher in Br-10-435/18 beschlossenen Zuschuss in Höhe von bis zu 150.000 €.

Die Mittel werden im Haushalt 2022 eingestellt.

			Ja / Nein / Enthaltung
1	Errichtung barrierefreier Stellplatz	7.039,56 €	
2	Verlegung Verteilerschrank Edis	1.250,00 €	

3	Änderung Dachentwässerung	2.248,78 €	
4	Abriss Überdachung Terrasse	----	
5	Neuerrichtung Sonnensegel	4.170,81 €	
6	Sichtschutzzaun zum Nachbargrundstück	5.385,35 €	
	6.1 Vermessungskosten	2.500,00 €	
7	TW-Anschluss für Schwengelpumpe	2.000,00 €	
8	Tragwerksplanung / Standsicherheit	357,00 €	
	Gesamt brutto	24.951,50 €	

Anwesende :12
 Ja-Stimmen :12
 Nein-Stimmen :0
 Enthaltungen :0
 befangen :0
 Abstimmung :beschlossen mit Änderungen

**zu TOP 15. Entscheidung zum Einwohnerantrag bezüglich der Entwicklung
 Br-10-264/21 neuer Wohnbauflächen hinter der Gartenstraße in der Stadt Brück
 Beschlussvorlage (rd. 10 min.)**

Der BM informiert zum Telefonat mit der Kommunalaufsicht. Er schlägt vor die Einwohner in den Ausschusssitzungen mit einzubeziehen um sich an der Planung beteiligen zu können. Die Kommunalaufsicht befürwortet das Vorhaben.

Über die mögliche Beteiligung der Einwohner, die Formulierung des Beschlusstextes und das Verfahren im Ausschuss zum Stadtentwicklungskonzept und FNP erfolgt eine rege Diskussion.

Der BM berichtet von einem Telefonat mit Herrn Prof. Fischer in Vorbereitung der heutigen Sitzung und erklärt, dass Herr Prof. Fischer bereit sei eine große Einwohnerversammlung durchzuführen, wenn es die Pandemielage ermögliche. Aufgrund des Öffentlichkeitscharakters der Sitzungen haben die Einwohner die Möglichkeit an jeder Sitzung der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück teilzunehmen und können sich somit beteiligen. Jedoch obliege die endgültige Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung.

Der AD erklärt, dass mit der Formulierung „Öffentlichkeitsbeteiligung im Verfahren“ im Beschlusstext auch die Teilnahme an den Sitzungen gemeint sei.

Es wird bemängelt, dass die Sitzungen aufgrund der Pandemielage nicht stattfinden und somit auch eine Beteiligung nicht möglich sei. Der AD erläutert, dass Arbeitsberatungen durchgeführt wurden und die öffentlichen Sitzungen nachgeholt werden.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt den Einwohnerantrag vom 24.8.2021 bezüglich der im Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Brück zur Entwicklung angedachter Wohnbauflächen hinter der Gartenstraße zur Kenntnis zu nehmen und den Antrag im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung im Verfahren zum Flächennutzungsplan zu behandeln.

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:11
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:1
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

Pause 20.36 Uhr bis 20.48 Uhr

zu TOP 11. Besetzung der Ausschüsse (rd. 5 min.)

Br-00-250/21

Beschlussvorlage

Zum Tagesordnungspunkt liegt eine Anfrage von Herrn Dr. Klenke vor zur Benennung von Herrn Schimanowski. Der AD erklärt, dass Herr Schimanowski nicht als Mitglied aus der Fraktion ProBrück benannt wurde, sondern habe die Fraktion vielmehr den Bürgermeister als Mitglied für den Ausschuss benannt.

Der Sitzungsdienst erklärt, dass es für den Ausschuss zum Stadtentwicklungskonzept einen separaten Beschluss gibt, weshalb dieser hier nicht aufgeführt sei.

Aufgrund der Diskussion im vorherigen TOP 15 stellt Herr Schiffmann von der SPD Fraktion den Antrag zur Ergänzung des Beschlusstextes und bittet um Aufnahme von Herrn Lemke als sachkundigen Einwohner für den Ausschuss zum Stadtentwicklungskonzept und FNP.
Abstimmung zum Antrag: (12 / 12 / 0 / 0) Antrag angenommen

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 43 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) auf Vorschlag der Fraktionen folgende Besetzung der freiwilligen Ausschüsse:

Ausschuss für Infrastruktur, Stadt- und regionale Entwicklung (AISrE):

Mitglied ProBrück: Prof. Dr. Günther Fischer	SKE: Herr Christian Stuhlmann (ProBrück)
Mitglied ProBrück: Matthias Schimanowski	SKE: Herr Martin Kneer (CDU)
Mitglied CDU: Markus Wickidal	SKE: Herr Max Lemke (SPD)
Mitglied SPD: Herr Lothar Koch (Vorsitz)	SKE: <i>nicht benannt</i> (UWG)
Mitglied UWG: Herr Daniel Strübing	

Ausschuss für Finanzen, Soziales und Verwaltungszusammenarbeit (AFSV):

Mitglied ProBrück: Frau Isabel Pesch-Kolarczyk (Vorsitz)	SKE: Herr Thomas Frank (ProBrück)
Mitglied ProBrück: Herr Uwe Borgmann	SKE: Herr Clemens Heinrich (CDU)
Mitglied CDU: Herr Mathias Ryll	SKE: Herr Eckhard Schulz (SPD)
Mitglied SPD: Herr Frank Schiffmann	SKE: <i>nicht benannt</i> (UWG)
Mitglied UWG: Herr Frank Schulze	

Ausschuss zum Stadtentwicklungskonzept und FNP (ASE-FNP):

SKE: Herr Max Lemke (SPD)

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:12
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen mit Ergänzung

zu TOP 12. Neufassung der Entschädigungssatzung für die Stadt Brück (rd. 5 min.)
Br-00-256/21
 Beschlussvorlage

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt den anhängenden Entwurf der Entschädigungssatzung der Stadt Brück als Satzung (Anlage).
Die Entschädigungssatzung der Stadt Brück vom 8.10.2021 tritt außer Kraft.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt den Ortsvorstehern von Baitz und Neuendorf im Januar 2022 einmalig eine Aufwandsentschädigung i. H. v. 200,00€ zusätzlich zu zahlen.

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:11
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:1
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

zu TOP 13. Investitionskredit (rd. 5 min.)
Br-20-255/21
 Beschlussvorlage

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung Brück bevollmächtigt den Amtsdirektor des Amtes Brück, gemäß § 64 Abs. 3, § 74 Abs. 1 BbgKVerf i. V. m. § 22 Abs. 2 KomHKV

1.) zur Deckung der investiven Finanzierungslücke nach Maßgabe der Haushaltsatzung 2021 (§2) entsprechende Kreditverträge je nach Finanzbedarf für die Stadt Brück wie folgt abzuschließen:

Ratentilgungsdarlehen

Kreditvolumen	1,4 Mio. €
Laufzeit	max. 40 Jahre
Zinsbindung	längst möglich mindestens 20 Jahre

2.) die folgenden Darlehen

- Nr. 160018612 bei der ILB in Höhe von 270.707,43 €
 - Nr. 6700177444 bei der DKB in Höhe von 594.416,59 €
- zusammenzufassen und zum 30.03.2022 wie folgt umzuschulden:

Ratentilgungsdarlehen

20.10.2022

15.12.2022

Ausschuss für Infrastruktur, Stadt- und regionale Entwicklung:

07.04.2022

02.06.2022

25.08.2022

13.10.2022

24.11.2022

Ausschuss für Finanzen, Soziales und Verwaltungszusammenarbeit:

11.1.2022

29.03.2022

12.5.2022

23.8.2022

20.9.2022

18.10.2022

22.11.2022

Ausschuss zum Stadtentwicklungskonzept und FNP:

24.3.2022

19.5.2022

30.6.2022

22.9.2022

17.11.2022

Sitzungen werden gemäß § 34 Absatz 1 Satz 3 BbgKVerf so oft es die Geschäftslage erfordert vom Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und der jeweiligen Ausschüsse einberufen.

In dringenden Fällen können weitere Sitzungen einberufen werden sowie in den Fällen des § 34 Absatz 2 BbgKVerf.

Die angegebenen Termine sind nicht verbindlich, jedoch eine Richtlinie für die bessere Planung, Vorbereitung und Durchführung von Ausschusssitzungen und Stadtverordnetenversammlungen.

zu TOP 18.

Br-30-253/21

Beschlussvorlage

**1. Änderung Flächennutzungsplan Borkheide – Beteiligung
Nachbargemeinde am Entwurf (rd. 5 min.)**

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt, dass die Belange der Stadt Brück durch den Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Borkheide nicht berührt werden.

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:12
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

zu TOP 19. **Umsetzung vom Beschluss Br-30-87/20 vom 28.05.2020**
Br-30-258/21 **Fassadenanstrich sowie elektrischer Instandsetzungs- und**
 Beschlussvorlage **Malerarbeiten im Hausflur Marktstraße 3 in Brück, OT Neuendorf**
 (Antrag der SPD-Fraktion) (rd. 10 min.)

Zurückgestellt:
Vorlagen-Nr.:Br-30-258/21

Der AD erklärt, dass die Beschlussvorlagen der TOP 19 bis 22 noch nicht vorliegen, jedoch die Anträge fristgerecht eingegangen seien. Der AD verliest die Anträge zur Kenntnis für die Stadtverordneten. Die Vorlagen werden in die nächste Beratungsfolge verwiesen.

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:0
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:zurueckgestellt

zu TOP 20. **Gebietsänderungsvertrag über den Zusammenschluss der Stadt**
Br-30-259/21 **Brück mit der Gemeinde Baitz und der Gemeinde Neuendorf -**
 Beschlussvorlage **Umsetzung von Investitionen (Antrag SPD-Fraktion) (rd. 10 min.)**

Zurückgestellt:
Vorlagen-Nr.:Br-30-259/21

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:0
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:zurueckgestellt

zu TOP 21. **Festschreibung von Planungsleistungen für die Sanierung und der**
Br-30-260/21 **Gestaltung vom Wohnumfeld in Brück OT Neuendorf, Marktstraße**
 Beschlussvorlage **im Haushalt 2022. (Antrag SPD-Fraktion) (rd. 10 min.)**

Zurückgestellt:
Vorlagen-Nr.:Br-30-260/21

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:0
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:zurueckgestellt

zu TOP 22.
Br-30-261/21
 Beschlussvorlage

**Umsetzung der Beschlüsse N-10-124/01 und Br-10-601/01 -
 Gebietsänderungsvertrag über den Zusammenschluss der Stadt
 Brück mit der Gemeinde Baitz und der Gemeinde Neuendorf Erhalt
 des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens im OT Neuendorf
 (Antrag SPD-Fraktion) (rd. 10 min.)**

Zurückgestellt:
Vorlagen-Nr.:Br-30-261/21

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:0
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:zurueckgestellt

zu TOP 23. Einwohnerfragestunde 2. Teil (rd. 15 min.)

Der BM bittet um ein Votum der Stadtverordnetenversammlung bezüglich der Fällung von zwei Bäumen in der Straße der Einheit im Zuge der Straßenbauarbeiten.

Herr Ryll fragt nach der Einschätzung von Herrn Lenz. Dieser würde die Kastanie stehen lassen. Mindestanforderung des Landesbetriebes sei ein Formschnitt. Dieser Eingriff sei jedoch zu groß und würde den Baum schädigen. Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich für die Fällung der beiden Bäume und die Ersatzpflanzung der Kastanie aus. Bezüglich des Standortes der Ersatzpflanzung wird der Sommerweg vorgeschlagen.

Außerdem informiert und erläutert der BM zum Projekt Kunstrasenplatz des FSV Brück. Hier warte der Verein noch auf die unterschriebenen Planungsunterlagen von Frau Boese.

Es wird der Hinweis gegeben, dass in der Straße des Friedens 95 noch zwei Wohnungen frei seien. Die Vermietung sollte angestrebt werden.

Ende des öffentlichen Teils um 21.12 Uhr.

II. Nichtöffentlicher Teil

Matthias Schimanowski
 Vorsitzender der SVV

~~8.12.2021~~
 9.12.2021

U. Urban
 Protokollantin